

Medientechnologie Druck (m/w)

Kurzbeschreibung:

In Theorie und Praxis lernst Du den Beruf des Medientechnologen Druck (m/w) umfassend kennen. Du hast die Möglichkeit, den Rollen- und Bogenoffsetdruck zu erlernen und z.B. Zeitschriften, Magazine, Umschläge, Kataloge, Geschäftsdrucksachen, Plakate, Prospekte, Mailings herzustellen. Während der dreijährigen Ausbildung erlernst Du die Bedienung und die Funktionsweise der Maschinen und wirst an die verantwortungsvolle Aufgabe des Druckens herangeführt. Du lernst, wie Du die Druckmaschinen vorbereitest und justierst, um anschließend unter Einhaltung der Qualitätsstandards den Fortdruck zu überwachen und zu korrigieren. Du planst den Ablauf von Druckaufträgen, richtest Druckmaschinen auftragsbezogen ein und steuerst den Druckprozess bis zur Herstellung und Veredelung der Druckobjekte. Für die Bewältigung Deiner Aufgabe nutzt Du dabei den Datenfluss von der Druckvorstufe bis zur Druckformherstellung. Du arbeitest kundenorientiert und berücksichtigst den Verwendungszweck des gefertigten Produktes und die technischen Bedingungen des Produktionsprozesses.

Voraussetzung:

Du hast Deine Mittlere Reife mit guten Noten abgeschlossen und willst in die Praxis, um selbstständig zu arbeiten und Verantwortung zu übernehmen. Du hast Spaß am Umgang mit Technik und verfügst über ein gutes Farbempfinden. Du arbeitest gerne im Team und



kannst Dir Deine berufliche Zukunft im Umfeld einer industriellen Produktion gut vorstellen. Internet und PC sind für Dich vertraute Kommunikationsmittel. Du hast Interesse an Mechanik, Elektrotechnik, Physik und Chemie.

Ausbildungsdauer:

Die Ausbildungszeit beträgt drei Jahre und wechselt wochenweise (Blockunterricht) zwischen Theorie und Praxis. Dabei findet die praktische Ausbildung bei der Druckerei Veters in Radeburg und die theoretische Ausbildung an der Berufsschule in Dresden statt. Bei der Druckerei Veters besteht die Möglichkeit, vorab ein entsprechendes Praktikum zu absolvieren.

Zukunftschancen/Qualifizierungsmöglichkeiten:

Bei entsprechenden Leistungen besteht die Perspektive als Maschinenführer oder Schichtleiter eingesetzt zu werden. Es besteht aber auch nach erfolgreichem Lehrabschluss die Möglichkeit über entsprechende Bildungszentren der Druck- und Medienverbände über Kurse und Seminare sein technisches Wissen und Fachkenntnisse zu erweitern und einen Abschluss als Industriemeister/in, Drucktechniker/in oder Medienfachwirt/in zu absolvieren.